

6 Zusammenfassung

Am Beispiel des Mähnenrobbenbestandes des Zoo Heidelberg wurde das ganz eigens für diese Tierart entwickelte Zuchtkonzept beschrieben und bewertet. Die Gruppe umfasste im Sommer 2003 insgesamt vier Bullen und fünf Weibchen. Im Rahmen der vorliegenden Arbeit wurde das Verhalten eines Jungtieres („Louis“) vom Zeitpunkt seiner Geburt im Juli 2003 an ein halbes Jahr lang regelmäßig beobachtet. Bei den Beobachtungen wurden sowohl die Methode des All- Occurences Sampling (LEHNER, 1979), als auch die Methode des Scan Samplings (MARTIN & BATESON, 1986) angewandt. Es ging hierbei vor allem darum, die Wichtigkeit eines möglichst naturnahen Haltungs- und Zuchtkonzepts zu zeigen, wie es der Tiergarten Heidelberg entwickelt hat. Die Integration des Jungtieres in die Gruppe wurde allmählich vollzogen, wobei eine ausführliche Vorbereitung der ganzen Gruppe voraus ging. Der junge Seelöwe hatte schon früh Kontakt zu seinen Artgenossen wurde aber nicht von Anfang an mit der ganzen Gruppe konfrontiert, um unnötige Unruhen für ihn zu vermeiden. Die übrigen Mähnenrobben wurden etappenweise auf die Anlage gelassen. Die optimal verlaufene Integration und Entwicklung bei Louis konnte aus den erfassten Werten ersehen werden. Dies lässt sich auf ein erfolgreiches Haltungs- und Zuchtkonzept zurück führen. Die einzelnen Entwicklungs-, Integrationsstufen und Verhaltensweisen des Jungtieres wurden in einem Ethogramm festgehalten und graphisch dargestellt. Das Jungtier zeigte während der beobachteten Integrationsphasen, wie erwartet, eine stete Zunahme an sozialen Verhaltensweisen, sowohl Aggression und Kontaktverhalten betreffend. Die Ergebnisse wurden mit Verhaltensweisen frei lebender Mähnenrobben verglichen, wobei große Gemeinsamkeiten festgestellt werden konnten. Auch das Verhalten des Zuchtbullen Leonardo gegenüber dem Jungtier war äußerst positiv. Er zeigte von Anfang an Interesse an dem neuen Gruppenmitglied und übernahm seine Bewachung, wie es auch die ranghöchsten Männchen frei lebender Mähnenrobben tun. Aufgrund der vielen verschiedenen gezeigten Verhaltensweisen seitens der Mähnenrobben und der positiven Untersuchungsergebnisse, sowohl im Bezug auf die gelungene Integration des Jungtieres Louis, als auch der bereits erreichten Nachzuchterfolge, ist das Haltungs- und Zuchtkonzept des Zoo Heidelberg als äußerst erfolgreich und zuverlässig zu bewerten.